

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung  
Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e.V.

# JAHRESBERICHT 2023

kompakt





Sie können hier im gesamten Dokument  
direkt zum Inhaltsverzeichnis springen.



# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	4
2023 in Zahlen . . . . .	6
Das DIE: Expertise für Erwachsenenbildung . . . . .	8
ABTEILUNGEN	
System und Politik . . . . .	10
Organisation und Programmplanung . . . . .	12
Lehren, Lernen, Beraten . . . . .	14
Wissenstransfer . . . . .	16
Forschungsinfrastrukturen . . . . .	18
Internationalisierung . . . . .	20
Unsere Praxisangebote . . . . .	22
Unsere Projekte . . . . .	24
Promotionen und Habilitationen . . . . .	30
Finanzen und Personal . . . . .	34
Publikationen . . . . .	36
Impressum . . . . .	47

Coverfoto: Promovierende des DIE im Jahr 2023, v.l.:  
Julian Hemmerich, Philipp Appel, Julia Plechatsch, Isabel Althen,  
Renan Sari Winkler, Moritz Butscheidt, Laura Gerkens



Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

# Vorwort



Prof. Dr. Josef Schrader, Wissenschaftlicher Direktor

Liebe Leserinnen und Leser,

den Jahresbericht 2023 präsentieren wir Ihnen in einem neuen, kompakten Format.

In den Jahresrückblicken der Medien wurde das Jahr 2023 – wie schon die vorangehenden Jahre – nicht gut bewertet: ein weiteres Kriegsjahr mitten in Europa und ein neuer Krieg in Nahost; das wärmste seit Beginn der Klimaaufzeichnungen; ein „gebrauchtes“ Jahr aus Sicht der Wirtschaft; aber auch der Anfang eines „Jahrzehnts der Weiterbildung“, das Bundesbildungsministerium

und Bundesarbeitsministerium gemeinsam mit zahlreichen Partnern durch die „Nationale Weiterbildungsstrategie“ verwirklichen wollen, auch wenn die Weiterbildungsbeteiligung das Vor-Corona-Niveau noch nicht wieder erreicht hat.

Für das DIE war das Jahr 2023 ein gutes: wir haben die Evaluierung erfolgreich gemeistert. Die Leibniz-Gemeinschaft hat dem Institut eine sehr gute Entwicklung und überzeugende Zukunftspläne attestiert: das DIE erbringe Arbeiten von hoher Relevanz für Bildungsforschung, Bildungspraxis und Bildungspolitik im Feld der Erwachsenen- und Weiterbildung.

Angesichts fortdauernder, teils grundlegender Transformationsprozesse schien es uns wichtig, das „DIE-Forum Weiterbildung“ und den „Preis für Innovation in der Erwachsenenbildung“ dem Thema „Transformation“ zu widmen. Damit wollten wir zum Ausdruck bringen, dass wir nicht nur Veränderungen nachvollziehen, sondern auch Lösungen anbieten möchten. Und zwar für den Bereich, für den wir Mitverantwortung übernehmen können: einen Bildungsbe- reich, in dem möglichst alle Erwachsenen lernen können, was sie lernen wollen, sollen oder müssen.

Der Jahresbericht bringt in kompakter Form wohl noch deutlicher als in der Langfassung zum Ausdruck, in wie vielfältiger und ambitionierter Form das DIE den leibniz-typischen Dreiklang von Forschung, Wissenstransfer und Forschungsinfrastrukturen realisiert und dabei Handlungsfähigkeit und Zuversicht zugleich ausstrahlt, nach innen wie nach außen.

Übergreifend geht es uns darum, die Gelingensbedingungen für einen erfolgreichen Transfer wissenschaftlichen Wissens zu untersuchen und zu gestalten. Diese Frage steht im Zentrum mehrerer aktueller Projekte und Aktivitäten: im neu eingeworbenen Metavorhaben „Sprachliche Bildung in der Einwanderungsgesellschaft“ ebenso wie bei der Beteiligung an gleich mehreren Kompetenzzentren für digital gestütztes Unterrichten in Schule und Weiterbildung (s. S. 15) und der Forschung von drei Nachwuchsgruppen zu Fragen der Effekte bildungspolitischer Interventionen, der Gewinnung von Teilnehmenden oder der Nutzung audiovisueller Medien.

Gestärkt wird das Institut auch dadurch, dass mit Professorin Sylvia Rahn nun die Leitung der Abteilung „Organisation und Programmplanung“ besetzt werden konnte

und dadurch die Expertise des Instituts in der beruflichen Bildung und Weiterbildung gesteigert wird (s. S. 13).

Zudem hat die internationale Vernetzung des DIE ein neues Niveau erreicht: in der Etablierung eines „International Research Network“ im Bereich der Grund- und Sprachbildung (s. S. 21), in einem international-vergleichenden Projekt, das benachteiligte junge Menschen in den Fokus nimmt und Faktoren untersucht, die die Qualität von Lernergebnissen beeinflussen (s. S. 11) sowie in einem Projekt zu Migrationspolitiken in Kanada und Deutschland.

Lassen Sie sich anstecken und melden Sie sich gern, wenn Sie Anregungen haben, was wir zusätzlich oder anders machen könnten oder sollten.

Ihr

Josef Schrader

## > 2023 in Zahlen

**5.493** **wb-web**  
registrierte Nutzerinnen und  
Nutzer der wb-web-Community



**120**  
Kooperationen mit  
Institutionen aus  
Wissenschaft, Praxis und Politik  
im In- und Ausland



 **8.542**

laufende elektronische Zeitschriften  
im Katalog der Bibliothek

**81%**  
aller DIE-Publikationen  
im Open Access



**DIE** open  
access

**2.197** 

Followerinnen und  
Follower bei LinkedIn





# Das DIE: Expertise für Erwachsenenbildung

**DAS DIE IST EINE ZENTRALE EINRICHTUNG** für Wissenschaft, Praxis, und Politik der Erwachsenen- und Weiterbildung in Deutschland und eine Forschungseinrichtung der Leibniz-Gemeinschaft. Auf der Grundlage von eigener Forschung, Wissenstransfer und Infrastrukturen hat das Institut das Ziel, die Bildung Erwachsener langfristig zu verbessern.

Um dies zu erreichen, stehen Fragen des Lebenslangen Lernens Erwachsener im Mittelpunkt der Arbeit: die Forschung richtet sich auf Lehr- und Lernprozesse, Weiterbildungsorganisationen und ihre Programmplanung sowie das Weiterbildungssystem mit seinen finanziellen, politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen.

Aus den Forschungsergebnissen heraus entwickelt das DIE Dienstleistungsangebote, um Weiterbildung in Deutschland attraktiver, inklusiver und effektiver zu machen; damit wollen wir dazu beitragen, Lern- und Bildungsmöglichkeiten für alle Erwachsenen zu entwickeln.

Ein Fokus liegt dabei auf der Stärkung des Weiterbildungspersonals; das DIE unterstützt es mit innovativen Ansätzen für die tägliche Arbeit, fördert die Qualifizierung und macht Kompetenzen besser sichtbar.

Aus den Befunden von Analysen und Forschungsprojekten geben Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler Handlungsempfehlungen für Akteurinnen und Akteure der Weiterbildung und damit auch Impulse für politische Entscheidungen.

Die Forschungs-, Transfer- und Infrastrukturleistungen erarbeiten die Mitarbeitenden in fünf Abteilungen, die eng kooperieren; interdisziplinäre Teams und Arbeitsweisen ermöglichen, ein breites methodisches und fachliches Spektrum abzudecken. Durch Kooperationsverträge und gemeinsame Berufungen pflegt das DIE eine enge Zusammenarbeit mit verschiedenen Universitäten und ist darüber hinaus national und international vielfältig vernetzt; neben den Universitäten vor allem mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen und mit Organisationen der Weiterbildungspraxis.

## DAS DIE IN DER LEIBNIZ-GEMEINSCHAFT

Das DIE ist als Leibniz-Institut eng verbunden mit zahlreichen Institutionen dieser Gemeinschaft und bringt sich vor allem in das „[Forschungsnetzwerk Bildungspotenziale](#)“ (LERN) und den „[Forschungsverbund Open Science](#)“ ein. Es folgt selbstverständlich den Gemeinschafts-Standards und -Kodizes und denen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis. Die Qualität der wissenschaftlichen Arbeit wird durch eine lokale Ethikkommission und gewählte Ombudspersonen gewährleistet.



## CHANCENGLEICHHEIT

Wir setzen uns für eine diverse Belegschaft sowie für Gleichstellung, Toleranz und Chancengleichheit unserer Mitarbeitenden ein. Wir engagieren uns für eine familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik und fördern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Seit 2010 sind wir zertifiziert durch das Audit „berufundfamilie“, das Familienbewusstsein mit verbindlichen Zielvereinbarungen in der Unternehmenskultur verankert.



ABTEILUNG

## > System und Politik

**DIE ABTEILUNG BEOBACHTET UND ANALYSIERT** das Weiterbildungssystem in Deutschland und im internationalen Vergleich. Ziel ist es, Entwicklungen und Funktionsweisen des Weiterbildungssystems zu beschreiben, zu verstehen und zu erklären und mögliche bildungspolitische Steuerungspotenziale zu identifizieren.

Aus diesem übergeordneten Ziel lassen sich konkrete Forschungsfragen ableiten, beispielsweise: Wie ist das Weiterbildungssystem aufgebaut? Welche Akteure sind dort aktiv, wie arbeiten sie zusammen und welche Strukturen entstehen dadurch? Wie kommt es zu den bekannten Ungleichheiten bei der Weiterbildungsteilnahme? Und welche Wirkung hat Weiterbildung auf Teilnehmende und die ganze Gesellschaft?

Ziel ist, einen Beitrag zur aktuellen internationalen empirischen Weiterbildungsforschung zu leisten und steuerungsrelevantes Wissen für die Bildungspolitik zur Verfügung zu stellen.

Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler forschen verstärkt auch international vergleichend zu (Weiter-)Bildungssystemen in ausgewählten Ländern. Themen der Drittmittelprojekte sind bspw. die Weiterbildung im Kontext von Migration, die Regulierung arbeitsmarktbezogener Weiterbildung und die Einflussfaktoren auf die Qualität von Lernergebnissen in europäischen Regionen.

### BILDUNGSBERICHTERSTATTUNG

Ein Arbeitsschwerpunkt ist die Bildungsberichterstattung. Die Abteilung beobachtet und beschreibt das Weiterbildungssystem im Kontext politischer und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen sowie aktueller Herausforderungen und erschließt neue Datengrundlagen zu Anbietern und dem Personal in der Weiterbildung. Die Befunde fließen in Publikationen der Bildungsberichterstattung ein – wie beispielsweise den nationalen Bildungsbericht „Bildung in Deutschland“. Die Forschenden verfolgen mit ihren Arbeiten das Ziel, einen gut sichtbaren Beitrag zur empirischen Weiterbildungsforschung zu leisten und bildungspolitische Steuerungspotenziale aufzuzeigen. Einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Datengrundlagen für Bildungsberichterstattung und -forschung liefert auch das Projekt TAEPS (s. S. 29), dessen erste Befragungsrunde 2023 abgeschlossen wurde.

Die Forschung zu bildungspolitischen Steuerungspotenzialen wird auch in der Nachwuchsgruppe von Fabian Rüter betrieben, die die Wirkungen bildungspolitischer Interventionen im Feld der Weiterbildung analysiert. Im Fokus stehen Rahmenbedingungen, die auf bildungspolitische Entscheidungen und Interventionen zurückgehen, bspw. Weiterbildungsgesetze.

### > BESONDERER AKZENT

#### EU-PROJEKT: BILDUNGSERFOLG JUNGER MENSCHEN

CLEAR steht für „Constructing Learning Outcomes in Europe – A Multi-level Analysis of (Under-)Achievement in the Life Course“ und wird vom EU-Forschungsrahmenprogramm Horizon Europe gefördert. In diesem Projekt gehen wir der Frage nach, wie sozioökonomische, demografische und biografische Faktoren die Lernergebnisse junger Erwachsener in Europa beeinflussen und wie diese Einflüsse durch wirtschaftliche, kulturelle und politische Kontexte und Regulative auf nationaler und regionaler Ebene moderiert werden. Die Forschung ist interdisziplinär und international-vergleichend angelegt und wird in Zusammenarbeit mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus acht europäischen Ländern durchgeführt. [clear-horizon.eu](https://clear-horizon.eu) [Funding Statement](#)





ABTEILUNG

## > Organisation und Programmplanung

**DIE ABTEILUNG NIMMT WEITERBILDUNG** in ihrer thematischen Vielfalt in den Blick und erforscht die Ebene der Weiterbildungseinrichtungen und ihrer Programme. Im Mittelpunkt stehen die organisationalen Bedingungen der Weiterbildungsangebote und ihrer Qualität.

Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Abteilung denken Weiterbildung und ihre Wirkungen für alle und wollen sie in ihrer gesamten Breite erforschen und entwickeln. Damit bei der Gestaltung des Angebots für das lebenslange Lernen niemand vergessen wird, stehen die Bedarfe und Bedürfnisse der Lernenden und Teilnehmenden im Mittelpunkt.

Dabei werden nicht nur staatliche Bildungseinrichtungen untersucht, sondern auch kommunale, kommerzielle und solche in (werte-)gemeinschaftlicher Trägerschaft, hochschulische sowie betriebliche Einrichtungen, Fernunterrichts- und Onlineanbieter. Fragen, die die Forschenden beschäftigen, sind beispielsweise:

- Wie können Weiterbildungseinrichtungen so organisiert und gemanagt werden, dass die Qualität der Angebote gefördert wird?
- Wie gelingt Führung und Leitung in der Weiterbildung und wodurch wird sie effektiv?
- Wie werden Angebote und Programme professionell geplant und gestaltet?

Eine zentrale Herausforderung der Weiterbildungspraxis ist die Gewinnung von Teilnehmenden für Bildungsangebote. Die in der Abteilung angesiedelte Nachwuchsgruppe von Dr. Ewelina Mania analysiert die Frage als Koordinationsaufgabe unterschiedlicher Akteure.

Die Untersuchungen sind in der Grundlagen- und angewandten Forschung verortet. Die Abteilung setzt etablierte Forschungsstrategien der Weiterbildungsforschung fort und entwickelt sie in Kooperation mit den anderen Abteilungen des DIE sowie externen Partnern durch innovative forschungsmethodische Ansätze weiter.

Aktuelle Themenschwerpunkte sind unter anderem Alphabetisierung und Grundbildung, die finanzielle Grundbildung, die berufliche und wissenschaftliche Weiterbildung, die Digitalisierung der Weiterbildung und die Weiterbildung Älterer.

### > BESONDERER AKZENT

#### NEUE ABTEILUNGSLEITERIN

Professorin Sylvia Rahn ist seit August 2023 neue Leiterin der Forschungsabteilung „Organisation und Programmplanung“. Sie wechselt von der Bergischen Universität Wuppertal an das DIE. Das Institut hat damit sein Ziel erreicht, alle Leitungsstellen im Forschungsbereich professoral zu besetzen. Sylvia Rahn promovierte 1999 an der Ruhr-Universität Bochum (RUB) im Fach Erziehungswissenschaft; 2006 und 2013 wurde sie auf die W2- bzw. W3-Professuren für Berufspädagogik der Universitäten Münster und Paderborn berufen. 2014 folgte sie dem Ruf der Universität Wuppertal auf die W3-Professur für Berufsbildungsforschung; dort war sie bis zu ihrem Wechsel ans DIE tätig.

[die-bonn.de/institut/mitarbeitende/7243](https://die-bonn.de/institut/mitarbeitende/7243)





ABTEILUNG

## > Lehren, Lernen, Beraten

**DIE PROFESSIONELLEN KOMPETENZEN** von Lehrkräften und die individuellen Lernvoraussetzungen und -bedürfnisse Erwachsener stehen im Mittelpunkt der LLB-Forschungsarbeiten. Ihre Expertise in der Förderung der professionellen Entwicklung von pädagogischem Personal bringen die Forschenden auch in die Lehrerbildung ein.

Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler forschen in den vier Arbeitsschwerpunkten: „Professionalisierung von Lehrkräften“, „Lernvoraussetzungen und Lernbedarfe Lernender“, „Sprachliche Grundbildung“ und „Digitalisierung und Lehr-/Lernprozesse“.

Zum Schwerpunkt der professionellen Kompetenzen und der Professionalisierung von Lehrkräften in der Erwachsenen- und Weiterbildung gehört die Panelstudie **TAEPS**, in deren Rahmen die Forschenden die soziale und beruflichen Lage des Lehrpersonals und

deren Kompetenzen in den Blick nehmen und mit gezielten Interventionen zur Förderung professioneller Kompetenzen beitragen will.

Mit einem Fokus auf informelle Lernkontexte beschäftigte sich die 2023 abgeschlossene Nachwuchsgruppe „Audiovisuelle Wissens- und Informationsmedien“ damit, wie der Einsatz dynamischer Medien (z. B. Videos) im Hinblick auf kognitive und motivationale Aspekte optimiert werden kann. Zudem wurde im Projekt **TemPe** die Fragestellung untersucht, wie sich das Erleben von Besucherinnen und Besuchern in einer Ausstellung über Nachhaltigkeit kurz- und mittelfristig auf deren Verhaltensabsichten auswirkt.

Den dritten Arbeitsschwerpunkt bildet die sprachliche (Grund-)Bildung Erwachsener, die Deutsch als Erst- oder Zweitsprache sprechen. Die Abteilung baute diesen Arbeitsschwerpunkt in den vergangenen Jahren aus und war an mehreren Verbundprojekten als verantwortlicher Partner (z. B. **COLD**) oder Kooperationspartner (z. B. **EIBE**, **AlphaFunk**) beteiligt. Im derzeit größten Vorhaben des Arbeitsbereichs, dem Metavorhaben „**Sprachliche Bildung in der Einwanderungsgesellschaft**“ verantworten die Forschenden die Analyse der Transferstrategien und Gelingsbedingungen der Meta-Projekte.

Einen vierten thematischen Akzent bildet die Digitalisierung in der Erwachsenenbildung. Hier sind insbesondere digitale Tools zur Unterstützung von Lehrkräften und zur Planung und Gestaltung binnendifferenzierten Unterrichts entstanden, beispielsweise **KANSAS**, eine Suchmaschine für authentische Sprachlerntexte in der Alphabetisierung und Grundbildung.

### > BESONDERER AKZENT

#### DIGITALE TRANSFORMATION VON UNTERRICHT UND SCHULE

Der Kompetenzverbund **lernen:digital** will Wissen vernetzen, Transfer gestalten und Lehrkräfte stärken – und er gestaltet den Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis für die digitale Transformation von Schule und Lehrkräftebildung. Um die Potenziale digital gestützten Lernens und Unterrichtens in der Praxis zu nutzen, braucht es gute Fort- und Weiterbildungen. Das DIE ist Teil des Verbunds, der über 200 Forschungsprojekte umfasst und bringt seine Expertise bei der Förderung der professionellen Entwicklung des pädagogischen Personals ein: in den Netzwerken für die Lehrkräfte in Kunst/Musik/Sport sowie in den MINT-Fächern, aber auch in der Transferstelle, die den systematischen Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis ermöglicht. ➔ [lernen.digital](https://www.lernen.digital)





ABTEILUNG

## > Wissenstransfer

**MIT DEM TRANSFER VON WISSEN** und dem Austausch auf Augenhöhe mit Praxis und Politik der Erwachsenen- und Weiterbildung leistet das DIE einen Beitrag zur Entwicklung des Praxisfeldes. Im Mittelpunkt stehen dabei das Lernen und die Kompetenzentwicklung der Menschen, die in der Weiterbildung arbeiten oder diese beforschen.

Viele Jahre schon nutzt das DIE Vermittlungsformate, um Forschungsergebnisse mit Perspektiven aus Praxis und Politik der Erwachsenenbildung zu verschränken: Veranstaltungen und Publikationen, Kooperationen und Dialogformate. Im Sinne des Leibniz-Mottos „theoria cum praxi“ ist der Wissenstransfer in die Gesellschaft integrale Daueraufgabe des Instituts. Er ist als selbstverständlicher Bestandteil von Forschungsarbeiten am DIE etabliert und wird seinerseits durch Forschung begleitet.

Für den Transfer braucht es funktionsfähige Formate und Kanäle, die die Abteilung bespielt. Dabei werden die Zugänge zu wissenschaftlichem Wissen inzwischen überwiegend im Open Access, als Open Educational Resources oder in technischen Open-Source-Lösungen zur Verfügung gestellt.

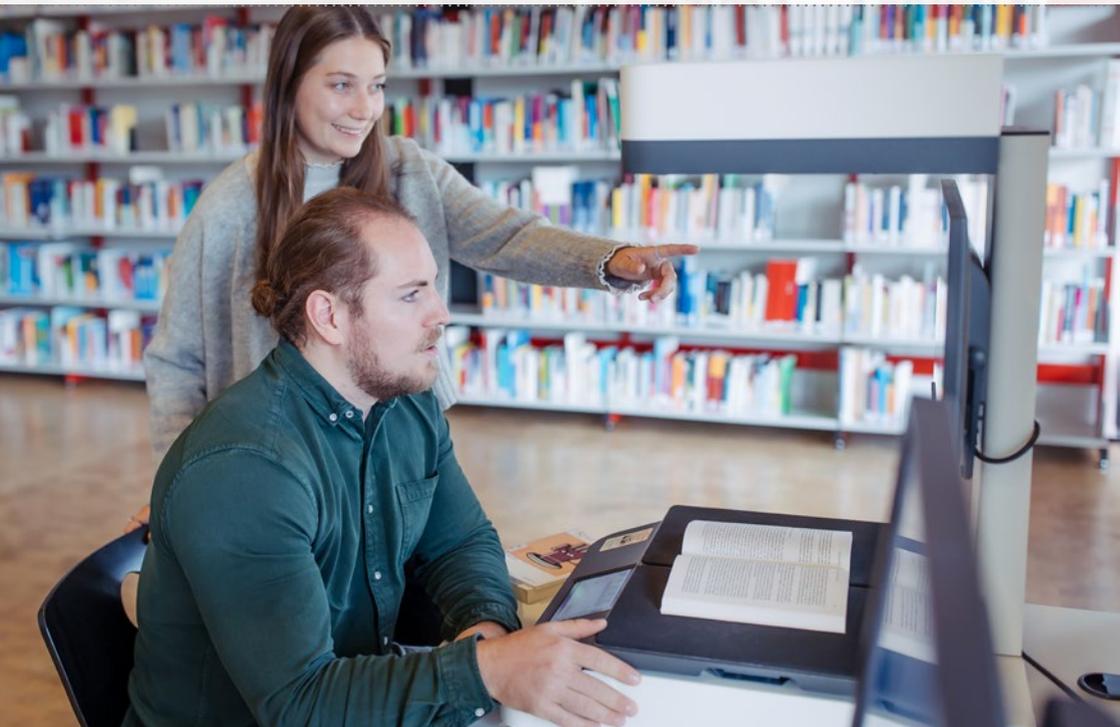
- Ein Transfer-Standbein ist das DIALOG-Praxisnetzwerk; es stellte 2023 das Thema Betriebe und ihre Beschäftigten als Weiterbildungskunden in den Mittelpunkt; es ging um veränderte Unternehmensrealitäten als Ausgangslagen und Spielfelder für Weiterbildungsangebote. Fester Bestandteil des Formats DIALOG-Raum sind Fälle, in denen das Erfahrungswissen der Praxis Raum bekommt: Zu welchen offenen Fragen erhoffen sich Weiterbildungsanbieter Antworten von Forschung und Politik? Wie und wo könnte wissenschaftliches Wissen Praxis verändern?
- Das unter dem Claim „GRETA – kompetent handeln in Training, Kurs und Seminar“ angebotene Verfahren zur Anerkennung von Kompetenzen Lehrender in der Erwachsenen- und Weiterbildung ging nach Projektschluss im Jahr 2023 in den Dauerbetrieb. Die Website wurde grundlegend überarbeitet und ein Webshop eingerichtet, über den eine Kompetenzbilanzierung mit dem Online-Tool PortfolioPlus gebucht werden kann.
- 2023 wurde das Portfolio des ProfilPASS um zwei Varianten bereichert: es erschienen der „ProfilPASS zur Vorbereitung auf den Ruhestand“ für Menschen, die sich im Übergang zum „dritten Lebensalter“ befinden. Der „ProfilPASS für Frauen – We can do it!“ richtet sich an Frauen, die sich neu orientieren und ihre berufliche Situation verändern wollen.

### > BESONDERER AKZENT

#### DIGITALES NACHSCHLAGEWERK

Das „Wörterbuch Erwachsenen- und Weiterbildung“ erschien 2023 in dritter Auflage. Das Fachlexikon versammelt das gegenwärtige Wissen der Erwachsenen- und Weiterbildung und ihrer Wissenschaft. 187 Expertinnen und Experten haben mehr als 300 Stichworte auf dem neuesten Stand der wissenschaftlichen Diskussion verfasst. Jedes Stichwort definiert den Begriff, reflektiert theorie- oder zeitgeschichtliche Bezüge, stellt den aktuellen Diskussionsstand und die Beziehung zur Bildungspraxis dar. Das gedruckte Exemplar kann über utb bezogen werden. Die digitale Version des Wörterbuchs ist vom DIE im Rahmen seiner Open-Access-Strategie finanziert worden. [wb-erwachsenenbildung.net](https://wb-erwachsenenbildung.net)





ABTEILUNG

## > Forschungsinfrastrukturen

**DIE ABTEILUNG STELLT INFRASTRUKTUREN** für die Erwachsenen- und Weiterbildung und benachbarte Disziplinen zur Verfügung: für Forschende, für Verbände und Einrichtungen sowie Planende und Lehrende in Bildungsinstitutionen. Leitlinie ist die Orientierung an einer offenen und transparenten Wissenschaft im Sinne von Open Science.

Die Abteilung besteht aus drei Teams: Statistik, Bibliothek und Webentwicklung. Die Teams kooperieren bei der Weiterentwicklung der Services und Infrastrukturen eng miteinander und mit den anderen DIE-Abteilungen; dabei steht die enge Verknüpfung von Forschung und Infrastrukturaufbau im Fokus.

Für die nationale und internationale **Forschung** in der Erwachsenen- und Weiterbildung und angrenzender Disziplinen sind insbesondere drei Infrastrukturen von Interesse:

- Die wissenschaftliche Spezialbibliothek Erwachsenenbildung: sie bietet neben der Literaturversorgung wichtige forschungsnahe und forschungsunterstützende Dienstleistungen an, insbesondere in den Bereichen Forschungsdatenmanagement und Open-Access-Transformation.
- Die Volkshochschul-Statistik: die seit den 1960er Jahren durchgeführte Vollerhebung geht u. a. in den nationalen Bildungsbericht ein. Für die Forschung sind die Daten als Scientific Use Files (SUF) verfügbar.
- Das Volkshochschul-Programmarchiv, das Programmhefte deutscher Volkshochschulen seit 2004 umfasst. Die retrodigitalisierten Hefte wurden 2023 in die Nationale Forschungsdateninfrastruktur (NFDI) integriert (s. besonderer Akzent).

Neben den Angeboten für Forschende pflegt und entwickelt die Abteilung wichtige Infrastrukturangebote für Verbände und Einrichtungen (Anbieterstatistiken) sowie Planende und Lehrende (bspw. die Produktdatenbank Alphabetisierung und Grundbildung, [alpha-material.de](http://alpha-material.de)) und übernimmt infrastrukturelle Aufgaben für das DIE in den Bereichen Webentwicklung, Institutsbibliographie und Forschungsdatenmanagement.

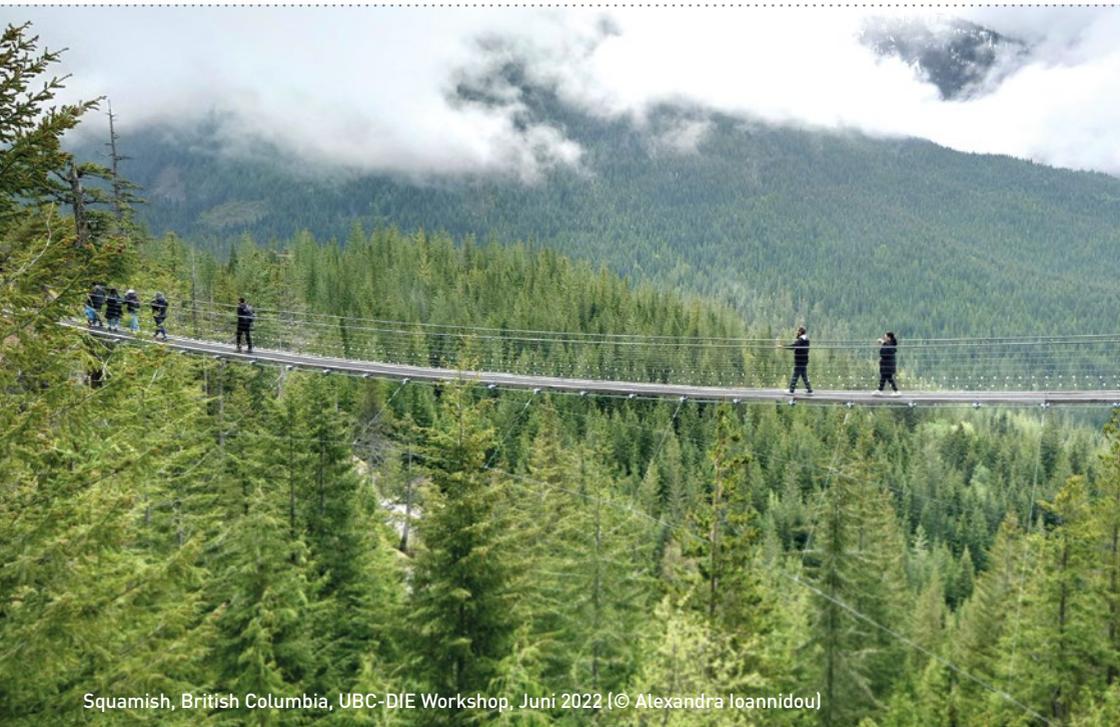
### > BESONDERER AKZENT

#### VERNETZTE FORSCHUNGSDATEN ZUR ERWACHSENENBILDUNG

Das Digitale Programmarchiv (DiPA) versammelt Programmhefte deutscher Volkshochschulen und ist seit 2023 Teil von Text+. Im NFDI-Konsortium Text+ werden Text- und Sprachdaten gesammelt und für die breite Wissenschaft langfristig zugänglich gemacht. Im Projekt DiPA+ wurden die Programmhefte des DiPA in die Text+-Infrastruktur integriert. So wird das Archiv auch außerhalb der Erwachsenenbildung besser sichtbar und das Material des DiPA kann z. B. über die föderierte Suche gemeinsam mit 317 anderen Ressourcen im Volltext durchsucht werden.

[dipa.die-bonn.de](http://dipa.die-bonn.de)





Squamish, British Columbia, UBC-DIE Workshop, Juni 2022 (© Alexandra Ioannidou)

STABSSTELLE

## > Internationalisierung

**WISSENSCHAFTLICHE EXZELLENZ** lebt vom Austausch, von Kooperation und weltweitem Wettbewerb. Das DIE hat sich zum Ziel gesetzt, die Internationalisierung von Forschung, Wissenstransfer und Forschungsinfrastrukturen auszuweiten.

Die Stabsstelle Internationalisierung unterstützt den Vorstand und das Leitungskollegium bei der strategischen Weiterentwicklung und Umsetzung dieser Ziele; sie berät, initiiert internationale Kooperationen mit Akteuren aus der Wissenschaft, Praxis und Politikberatung und unterstützt den Ausbau der international-vergleichenden Forschung im Institut.

Das DIE hat die Geschäftsführung der European Society for Research on the Education of Adults (ESREA) inne und koordiniert im ASEM Lifelong Learning Hub das Research Network 3 „Professionalisation of Adult Teachers and Educators in ASEM countries“. Das Institut pflegt Kooperationen mit dem Unesco Institut for Lifelong Learning (UIL), der European Association for the Education of Adults (EAEA), der University of British Columbia, der Linköping University sowie mit dem DVV International.



Durch bilaterale Kooperationsverträge mit europäischen und außereuropäischen Partnern werden Rahmenbedingungen für Gastaufenthalte, gemeinsame Publikationen und kooperative Forschungsverbünde geschaffen. Aktuelle Projekte und Vorhaben sind das Horizon-Europe-Projekt **CLEAR** (Constructing Learning Outcomes and (Under-)Achievement in Europe) mit zwölf europäischen Partnern aus acht Ländern. In Vorbereitung ist ein vergleichendes Forschungsprojekt mit der University of British Columbia zur Rolle von Weiterbildung für die Integration von Migrantinnen und Migranten; dafür wurde beim Social Sciences and Humanities Research Council (SSHRC) in Kanada ein Antrag eingereicht. Weitere Kooperationen sind im Rahmen von Horizon Europe (Twinning Förderlinie) angestrebt; bei positiver Begutachtung wären die Universität Glasgow (Schottland) und die Universität Tomas Bata (Zlin/Tschechien) Kooperationspartner.

### > BESONDERER AKZENT

#### INTERNATIONAL RESEARCH NETWORK ZUM THEMA „BASIC AND LANGUAGE EDUCATION FOR ADULTS WITH LOW LITERACY SKILLS“

Den internationalen wissenschaftlichen Austausch im Bereich der Grund- und sprachlichen Bildung Erwachsener mit geringer Literalität zu fördern ist das Ziel eines neuen „International Research Networks“ (IRN) im Rahmen der World Education Research Association (WERA). Das Netzwerk wurde auf Initiative des DIE gegründet und wird von Irit Bar Kochva (DIE) und Daphne Greenberg (Georgia State University) geleitet.

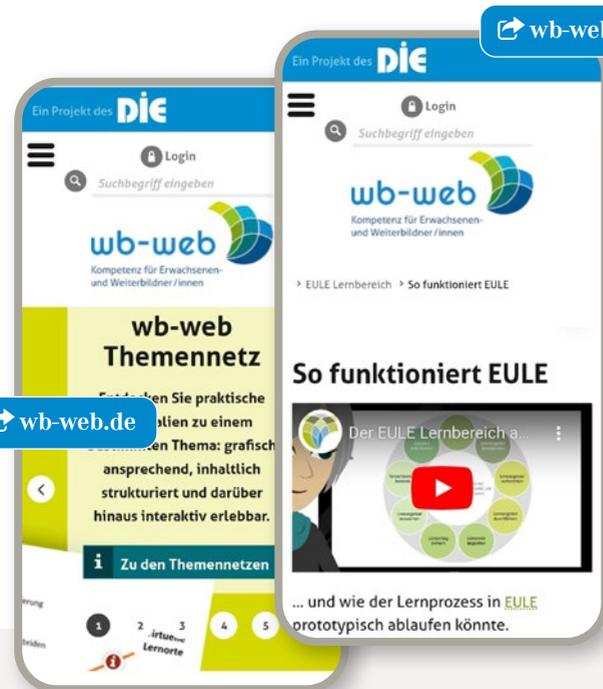
Ziel des IRN ist es, den internationalen Austausch von Wissen, Erfahrung und Expertise in Forschung und Praxis im Bereich der Grundbildung und sprachlichen Bildung Erwachsener mit geringer Literalität zu fördern. Das IRN bezieht sich auf ein umfassendes Verständnis von Literalität, das Lesen, Schreiben, Sprechen, Rechnen, digitale Kompetenz, Finanzkompetenz und Gesundheitskompetenz umfasst. Zwei Fragen stehen im Fokus der IRN Arbeit: Welche Bedürfnisse haben Erwachsene mit geringen Literalität und wie können deren Kompetenzen verbessert werden.

➔ [weraonline.org/international-research-networks-irns](https://weraonline.org/international-research-networks-irns)

# Unsere Praxisangebote

## WIR UNTERSTÜTZEN DIE ERWACHSENEN- UND WEITERBILDUNG

mit Webangeboten, Portalen und digitalen Tools. Diese Onlineangebote entwickeln wir auf der Grundlage unserer Forschung und stellen sie kostenfrei auf unserer Website zur Verfügung: zum berufsbegleitenden Kompetenzerwerb, um eigene Lehrkompetenzen sichtbar zu machen, zur Unterstützung von Lehre – beispielsweise in der Alphabetisierung und Grundbildung – oder für Menschen, die in der Bildungsberatung arbeiten.



[wb-web.de/lernen.html](https://wb-web.de/lernen.html)

[wb-web.de](https://wb-web.de)

> erwachsenenpädagogisches Wissen: praxisnah, offen, forschungsbasiert



[greta-die.de](https://greta-die.de)

> Kompetenzen bilanzieren und sichtbar machen



> kostenfreie Alpha-Bildungsressourcen



> Sprachlernertexte für den Alphabetisierungsunterricht



> persönliche Stärken kennenlernen



> digitales Nachschlagewerk mit 300 Stichworten

# Unsere Projekte

**DRITTMITTELPROJEKTE SIND FÜR DAS DIE** eine unverzichtbare Voraussetzung, um aktuelle und andauernde Fragen des Lebenslangen Lernens zu bearbeiten; sie bieten die Möglichkeit, auf aktuelle Entwicklungen zu reagieren und innovative Themen einzubringen.

## #ABCforJobs

#ABCforJobs richtet sich an gering litalisierte Beschäftigte und Erwerbslose; ihnen sollen schriftsprachliche und digitale Kompetenzen durch Gamification und Virtual Reality vermittelt werden. Das DIE verantwortet die wissenschaftliche Begleitung und Evaluation.

LLB 09.2023 – 01.2025 [gffb.de/abcforjobs](https://gffb.de/abcforjobs)



## AI2Teach

Die Debatte zum DigitalPakt Schule ist bisher vor allem auf die schulische Infrastruktur fokussiert. Das Projekt stellt hingegen die Frage, wie die prinzipiellen Möglichkeiten digitaler Lernkontexte im realen Schulkontext realisiert werden können.

LLB 06.2020 – 05.2026 [die-bonn.de/id/39516](https://die-bonn.de/id/39516)



## AlphaFunk

Im NRW Forschungsnetzwerk Grundbildung und Alphabetisierung werden sieben Qualifizierungsarbeiten vom MKW NRW gefördert. Die Forschung soll zur Professionalisierung von Alphabetisierung und Grundbildung beitragen.

LLB 09.2020 – 03.2024 [nrw-forschungsnetzwerk.uni-koeln.de](https://nrw-forschungsnetzwerk.uni-koeln.de)



## CLEAR

Das Projekt nimmt benachteiligte junge Menschen in den Fokus und untersucht Faktoren, die die Qualität von Lernergebnissen in den verschiedenen europäischen Regionen beeinflussen. Ein Horizon-Europe-Projekt mit 13 Partnern in acht europäischen Ländern.

SuP 10.2022 – 09.2025 [clear-horizon.eu](https://clear-horizon.eu) [Funding Statement](#)



SuP = System und Politik  
WIS = Wissenstransfer

LLB = Lehren, Lernen, Beraten  
FIN = Forschungsinfrastrukturen

OuP = Organisation  
und Programmplanung

## CoCo – Connect & Collect

CoCo fördert Innovation in der Arbeitswelt, indem es Forschungsverbünde aus Wissenschaft, Unternehmen, Transfer- und Sozialpartnern dabei unterstützt, KI-Lösungen gemeinsam mit der betrieblichen Praxis zu entwickeln und zu implementieren.

OuP 04.2021 – 02.2025 [coco-projekt.de](https://coco-projekt.de)



## CONDE

Das Projekt CONDE untersucht gesellschaftliche Prozesse und Konsequenzen der Deindustrialisierung seit den 1970er-Jahren; das DIE erforscht in einem Subprojekt die Rolle der Erwachsenenbildung in diesem Prozess.

SuP 04.2022 – 03.2025 [c2dh.uni.lu/projects/confronting-decline-challenges-deindustrialisation-western-societies-1970s](https://c2dh.uni.lu/projects/confronting-decline-challenges-deindustrialisation-western-societies-1970s)

## CONVULUT

CONVULUT verfolgt das Ziel, Menschen zu Beginn des Ruhestands für eine erfüllende und gesellschaftlich relevante ehrenamtliche Tätigkeit zu motivieren: entwickelt wurde der „ProfilPASS zur Vorbereitung auf den Ruhestand“, der in sechs Sprachen erschienen ist.

WIS 01.2022 – 03.2024 [convolut.profilpass-international.eu](https://convolut.profilpass-international.eu)



## Deutscher Weiterbildungsatlas III

Sind Weiterbildungsteilnahme und Weiterbildungsangebote regional gleich verteilt? Ist der Zugang zu Weiterbildung regional unterschiedlich? Mit dem Weiterbildungsatlas III werden strukturelle Unterschiede von Weiterbildungsangebot und -beteiligung auf kommunaler Ebene systematisch untersucht.

SuP 07.2017 – 01.2026 [die-bonn.de/id/32306](https://die-bonn.de/id/32306)

## Digi-EBF

Im Mittelpunkt des Metavorhabens „Digitalisierung im Bildungsbereich“ stehen Gelingensbedingungen der Digitalisierung und deren Wissenskommunikation. Das DIE-Projekt-Team hat u. a. Dialogforen realisiert, Workshops veranstaltet, Handreichungen und Forschungssynthesen erarbeitet, Transfer gestaltet und eigene Forschung durchgeführt.

WIS 12.2018 – 12.2023 [digi-ebf.de](https://digi-ebf.de)



### DiPA+

Das Volkshochschul-Programmarchiv umfasst Programmhefte deutscher Volkshochschulen von den 1950er Jahren bis in die Gegenwart; es ist eine wichtige Primärquelle für Forschende. Ein Sample (bis 2004) wurde retrodigitalisiert und im Digitalen Programmarchiv (DiPA; [dipa.die-bonn.de](http://dipa.die-bonn.de)) zur Verfügung gestellt. Im Projekt DiPA+ wurde das Archiv in die Infrastruktur des NFDI-Konsortiums Text+ integriert.  
FIN 01.2023 – 12.2023 ➔ [die-bonn.de/id/42004](http://die-bonn.de/id/42004)

### EIBE

Im Projekt EIBE wird ein integratives Beratungs- und Qualifizierungskonzept entwickelt, das einen Beitrag zur Professionalisierung der Alphabetisierungs- und Grundbildung leisten soll. Es richtet sich an Leitungskräfte, Programmplanende und Lehrende.  
OuP 03.2021 – 10.2024 ➔ [die-bonn.de/eibe](http://die-bonn.de/eibe)



### FORWARD

Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung in der Weiterbildung auf die Teilnahme gering qualifizierter Menschen? Eine Studie aus Sicht der Weiterbildungsanbieter, die auch die gesellschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie in den Blick nimmt.  
OuP 11.2021 – 10.2023 ➔ [die-bonn.de/id/41452](http://die-bonn.de/id/41452)



### HOPE

HOPE verfolgt das Ziel, armutsgefährdete Frauen bei der (Re-)Integration in den Arbeitsmarkt zu unterstützen, indem ihre Kompetenzen erfasst werden. Im EU-Projekt entstand der „ProfilPASS für Frauen – We can do it!“.  
WIS 01.2022 – 03.2024 ➔ [hope.profilpass-international.eu](http://hope.profilpass-international.eu)



### IWWB-PLUS

Die Plattform InfoWeb Weiterbildung ist ein zentraler Zugangspunkt für Weiterbildungsinteressierte. Das Projekt IWWB-PLUS will die Plattform zukunftsfähig machen: u. a. durch neue Informationstechnologien, die konsequente Orientierung an den Bedürfnissen der Nutzenden und die Einbindung in das europäische Weiterbildungssystem.  
WIS 09.2021 – 08.2024 ➔ [die-bonn.de/id/39797](http://die-bonn.de/id/39797)

### KANSAS

Die kompetenzadaptive, nutzerorientierte Suchmaschine für authentische Sprachlernertexte (KANSAS) unterstützt Lehrkräfte in den Bereichen Alphabetisierung und Deutsch als Zweitsprache bei der Recherche und Auswahl von Sprachlernertexten.  
LLB 09.2017 – 09.2023 ➔ [die-bonn.de/kansas](http://die-bonn.de/kansas)



### Kommunales Bildungsmonitoring: Bildungskommunen

Das DIE bietet in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Bundesamt und dem Statistischen Landesamt Baden-Württemberg Beratungs- und Unterstützungsangebote für die Transferagenturen und Kommunen im Bereich des kommunalen Bildungsmonitorings an.  
SuP 02.2023 – 01.2027 ➔ [kommunales-bildungsmonitoring.de](http://kommunales-bildungsmonitoring.de)



### ko.ve.di

ko.ve.di vermittelt Auszubildenden in der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung Verständnis für die Vernetzung digitaler Prozesse. Das DIE unterstützt u. a. bei der Erstellung eines Kompetenzrasters und eines Kompetenzstandards für das Bildungspersonal.  
LLB 02.2021 – 04.2023 ➔ [kovedi.de](http://kovedi.de)



### KUPPEL

Im Projekt KUPPEL wird ein KI-gestütztes, individualisiertes Lernangebot entwickelt, mit dem Lehrende in der Erwachsenen- und Weiterbildung ihre Digitalkompetenzen erweitern können; KUPPEL gehört zum Innovationswettbewerb INVITE, der die Digitalisierung der beruflichen Weiterbildung fördert.  
WIS 05.2021 – 06.2024 ➔ [die-bonn.de/id/39564](http://die-bonn.de/id/39564)

### lernen:digital – KuMuS-ProNeD

Ziel des Verbundvorhabens ist die Etablierung eines integrativen Gesamtkonzepts für die Lehrkräftebildung in Kunst, Musik und Sport. Angestrebte Ergebnisse sind ein Kompetenzmodell für KuMuS-Lehrkräfte, ein Fortbildungskonzept und dessen Implementierung für die drei Fächer und alle Schularten.  
LLB 07.2023 – 02.2026 ➔ [lernen.digital/verbuende/kumus-proned](http://lernen.digital/verbuende/kumus-proned)



### **lernen:digital – MINT-ProNeD**

Die zentrale Fragestellung des Projektverbunds ist: Wie können Lehrkräfte qualifiziert und gut ausgebildet werden, um digital gestützten, adaptiven MINT-Unterricht zu realisieren? Ziel ist ein integratives Gesamtkonzept für die MINT-Lehrkräftebildung.

LLB 04.2023 - 09.2025 [lernen.digital/verbuende/mint-proned](https://lernen.digital/verbuende/mint-proned)



### **lernen:digital Transferstelle**

Die Transferstelle macht die Ergebnisse des Kompetenzverbunds lernen:digital für Lehrkräfte sichtbar, fördert die ko-konstruktive Weiterentwicklung mit der Praxis und unterstützt den bundesweiten Transfer in die Lehrkräftebildung.

LLB 02.2023 - 06.2026 [lernen.digital/transferstelle](https://lernen.digital/transferstelle)



### **Metavorhaben: Sprachliche Bildung in der Einwanderungsgesellschaft**

Das Metavorhaben begleitet 21 Teilprojekte aus der gleichnamigen Förderrichtlinie des BMBF, die sich mit Forschungsfragen zur sprachlichen Bildung vom Elementarbereich bis zur Erwachsenenbildung beschäftigen.

LLB 07.2022 - 09.2028 [die-bonn.de/id/41545](https://die-bonn.de/id/41545)

### **Nationaler Bildungsbericht – Bildung in Deutschland**

„Bildung in Deutschland“ ist ein indikatorengestützter Bericht, der das deutsche Bildungswesen als Ganzes abbildet und von der früh-kindlichen Bildung bis zur Weiterbildung im Erwachsenenalter reicht. Das DIE verantwortet das Kapitel für Weiterbildung.

SuP 10.2018 - 09.2024 [bildungsbericht.de](https://bildungsbericht.de)



### **Nationales Bildungspanel NEPS (Säule 2)**

Das DIE ist Konsortialpartner des NEPS; der Wiss. Direktor fungiert als eine der Leitungen der Säule „Bildungsprozesse in lebenslaufspezifischen Lernumwelten“ und unterstützt die Konzeption der Erhebung: „Weiterbildung und Lebenslanges Lernen im Erwachsenenalter“.

SuP 01.2023 - 12.2027 [neps-data.de/Projekt%C3%BCbersicht/Struktur/Bildungsprozesse-in-lebenslaufspezifischen-Lernumwelten](https://neps-data.de/Projekt%C3%BCbersicht/Struktur/Bildungsprozesse-in-lebenslaufspezifischen-Lernumwelten)



### **NOVA:ea**

Durch das Projekt NOVA:ea soll Bildung in allen biografischen Phasen durch innovativ gestaltete E-Assessments, die heterogenen Lerngruppen gerecht werden, gefördert werden. Die Diversität der Lernenden steht im Zentrum der didaktischen und technischen Gestaltung von Aufgabenformaten und flexibler On-Demand-E-Assessments.

LLB 08.2021 - 07.2024 [die-bonn.de/id/41454](https://die-bonn.de/id/41454)

### **PAG 2**

Die „Produktdatenbank Alphabetisierung und Grundbildung“ stellt Materialien für die Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit kostenfrei zur Verfügung. Die Datenbank wird weiter aus- und aufgebaut, die Sichtbarkeit und Usability optimiert.

FIN 11.2019 - 09.2026 [alpha-material.de](https://alpha-material.de)



### **TAEPS: TEACHERS IN ADULT EDUCATION – A PANEL STUDY**

Ziel der TAEPS-Studie ist es, ein möglichst umfassendes Bild des Lehrpersonals in der Weiterbildung zu zeichnen. Dafür werden Personen aus allen Bereichen der Weiterbildung befragt. TAEPS ist eine Längsschnittstudie mit randomisierten Feldexperimenten.

LLB 08.2020 - 07.2025 [die-bonn.de/taeps](https://die-bonn.de/taeps)



### **TEMPE – Temporäre Permanenz**

Forschungsmuseen haben das Ziel, die Bevölkerung für Wissenschaft zu begeistern und aktuelle Forschungsergebnisse zu vermitteln. Im Projekt TemPe wird untersucht, wie eine Ausstellungsfläche in einer Dauerausstellung gestaltet werden sollte, um aktuelle wissenschaftliche Entwicklungen flexibel integrieren zu können.

LLB 09.2021 - 12.2024 [die-bonn.de/id/39807](https://die-bonn.de/id/39807)

### **TrainSpot2**

Das DIE entwickelt eine Weiterbildungsinfrastruktur für Lehrkräfte in der Weiterbildung, den „Train-the-Trainer-Hotspot“. Bestehende „Train-the-Trainer-Angebote“ werden gebündelt und an MeinBildungsraum.de (ehem. Nationale Bildungsplattform) angeschlossen.

WIS 10.2022 - 09.2024 [wb-web.de/trainspot.html](https://wb-web.de/trainspot.html)





## Promotionen und Habilitationen

**ZIEL DER NACHWUCHSFÖRDERUNG AM DIE** ist es, junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zu fördern, ihre wissenschaftlichen Arbeiten zu begleiten und sie auf eine Laufbahn in der Wissenschaft oder in der Praxis der Erwachsenenbildung/Weiterbildung vorzubereiten.

### > HABILITATIONEN

#### **Dr. Martin Merkt**

Voraussetzungen für effektiven Einsatz von Videos in Lehr-Lern-Prozessen (Mentor: Prof. Dr. Stephan Schwan)

#### **Dr. Ewelina Mania**

Teilnehmendengewinnung in der Erwachsenen- und Weiterbildung als Koordinationsaufgabe unterschiedlicher Akteure in einem Mehrebenensystem (Arbeitstitel)

#### **Dr. Fabian Rüter**

Die Bedeutung von Implementationskontexten für die Wirksamkeit bildungspolitischer Interventionen im Mehrebenensystem der Weiterbildung (Arbeitstitel) (Mentor: Prof. Dr. Andreas Martin)

### > EXTERNE HABILITATIONEN

#### **Prof. Dr. Anita Pachner**

Reflexive Kompetenzen – Analyse und Förderung im Kontext der Professionalität des Personals in Schule und Erwachsenenbildung (Arbeitstitel) (Mentor: Prof. Dr. Josef Schrader)

#### **Prof. Dr. Tim Stanik**

Adressatenbezogenes Handeln in der Erwachsenenbildung (Arbeitstitel) (Mentor: Prof. Dr. Josef Schrader)

#### **Dr. Johannes Bonnes (geb. Wahl)**

Professionelle und organisationale Bedingungen der digitalen Transformation in der Erwachsenen- und Weiterbildung (Arbeitstitel) (Mentor: Prof. Dr. Josef Schrader)

### > PROMOTIONEN

#### **Althen, Isabel**

How can we support teachers in noticing and managing different types of disruptions in adult education courses?

#### **Philipp Appel**

Can AI help teachers? A series of experimental studies on the effects of LLM-use for teaching preparation

#### **Moritz Butscheidt**

Basale Fähigkeiten gering literalisierter Erwachsener – Lernmöglichkeiten und Lernverläufe

#### **Daniela Decker**

Orientierung in Virtual-Reality-Lernumgebung (VR-Lernumgebungen)

#### **Jonas Fey**

Deindustrialisierung und Erwachsenenbildung: Struktur und Funktionen im sektoralen Wandel

#### **Laura Gerken**

Diagnostik schriftsprachlicher Kompetenzen bei Personen mit geringer Literalität

#### **Hadjar Ghadiri-Mohajerzad**

Transfer von wissenschaftlichem Wissen zur Nutzung digitaler Lern- und Bildungsmedien an Bildungspraxis und -politik – Beiträge zum Wissenstransfer in der Bildungsforschung

#### **Julian Hemmerich**

Entkopplungsprozesse in Weiterbildungsorganisationen im Zuge der Digitalisierung

### Franziska Loreit

Vermittlungs- und Aneignungsprozesse in Museumsführungen mit Erwachsenen

### Julia Plechatsch

Teilnehmendengewinnung in der Erwachsenen- und Weiterbildung – inter- und intra-organisationale Abstimmungsprozesse im Programmbereich Alphabetisierung und Grundbildung

### Moritz Sahlender

Lehr-/Lernprozesse in sprachlich heterogenen Lerngruppen von ‚Deutsch als Zweitsprache‘-Kursen der Erwachsenenbildung und der Schule

### Christina Sondermann

Distracted by a Talking Head? Effects of Talking Heads in Educational Videos on Learning Outcomes, Eye Movements, and Learners' Ratings

### Karoline Werner

Der Einfluss kontextueller Faktoren auf der Mikro-, Meso- und Makroebene auf die Professionalitätsentwicklung der Lehrenden in der Erwachsenen- und Weiterbildung

### Renan Winkler

Steuerungspotentiale auf der Ebene politischer Gebietskörperschaften zum Abbau ungleicher Weiterbildungschancen – zur Bedeutung regionaler Kontexte

## > EXTERNE PROMOTIONEN

### Vanessa Alberti

Rekrutierung von Lehrenden in der Erwachsenen- und Weiterbildung: Die Bedeutung von pädagogischen Kompetenzen und von Kompetenznachweisen bei der Rekrutierung Lehrender (Arbeitstitel)  
(Prof. Dr. Josef Schrader)

### Christina Baust

Analyse und Förderung berufsbezogener Überzeugungen von Lehrkräften im Umgang mit Heterogenität  
(Prof. Dr. Josef Schrader)

### Selina Ebert

Evaluation von betrieblichen Weiterbildungen in Unternehmen  
(Dr. Caroline Bonnes)

### Sascha Hanel

„Gehen oder bleiben?“ Eine empirische Analyse der Vertragslösungsneigung in geschlechtsuntypischen Auszubildendenverhältnissen (Prof.in Sylvia Rahn)

### Madlain Hoffmann

Weiterbildungsbeteiligung und Lebenszufriedenheit in der zweiten Lebenshälfte. Empirische Befunde und Entwicklungspotenziale der Datengrundlagen in der Weiterbildungsforschung  
(Dr. Katrin Kaufmann-Kuchta)

### Xenia Kuhn-Woop

Valide und reliable Erfassung berufsbezogener Überzeugungen über das Lehren und Lernen von (Sprach-)Lehrkräften in der Erwachsenen- und Weiterbildung  
(Prof. Dr. Josef Schrader)

### Eva Wilfert (geb. Hahnraht)

Professionelle Lerngemeinschaften als Fortbildungskonzept zur Professionalisierung von Kursleitenden – Adaptierbarkeit und Implementationsbedingungen in Organisationen der Weiterbildung aus Sicht von Führungskräften und Kursleitenden  
(Prof. Dr. Josef Schrader)

## > ABGESCHLOSSENE PROMOTIONEN

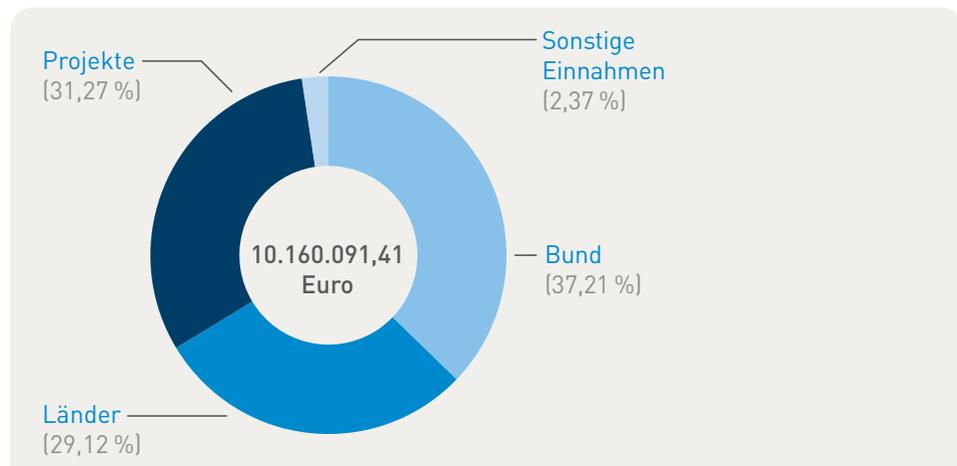
### Irina Bohn

Wie schulische und außerschulische Akteure Medienbildung am Lernort Schule gestalten: Eine Akteursanalyse am Beispiel der Bundesländer Thüringen und Baden-Württemberg  
(Prof. Dr. Josef Schrader)

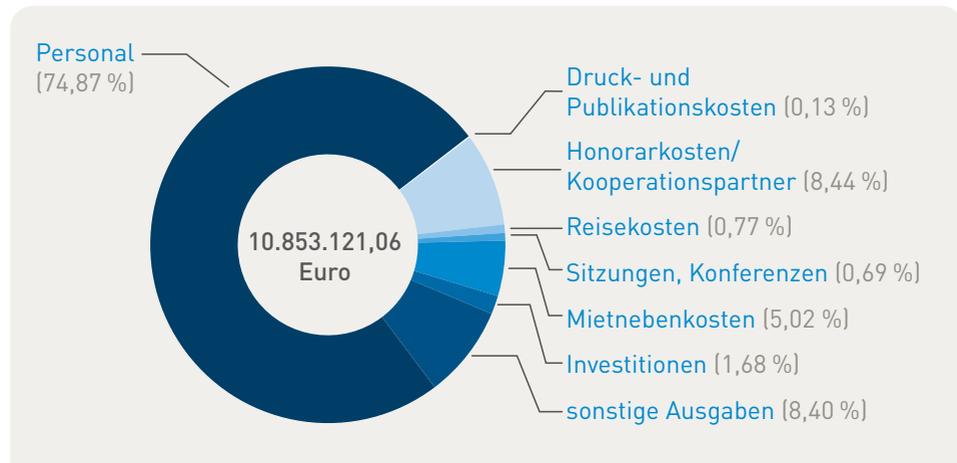


# Finanzen und Personal

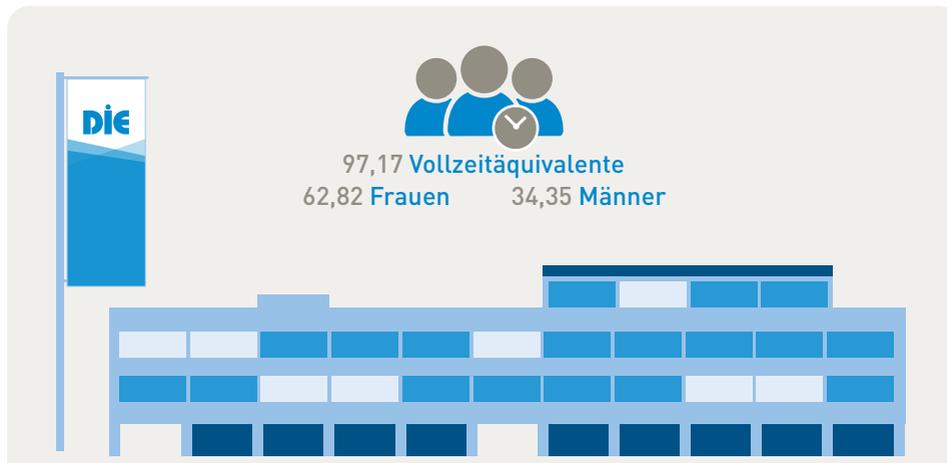
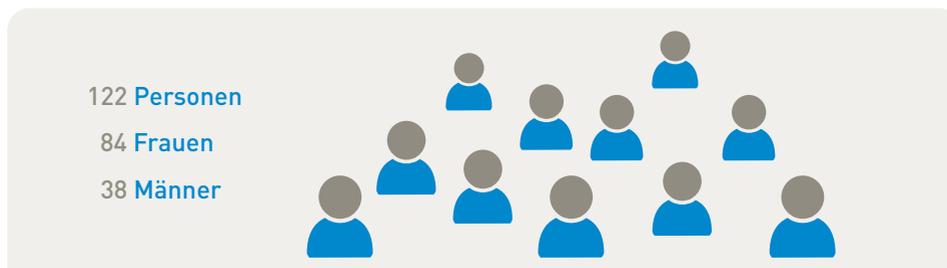
## > EINNAHMEN



## > AUSGABEN



## > PERSONALKENNZAHLEN





## Publikationen

**IM FOLGENDEN WERDEN DIE PUBLIKATIONSLEISTUNGEN** der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des DIE ausgewiesen, soweit die Beiträge den folgenden Kategorien entsprechen. Nicht aufgeführt sind wissenschaftsbezogene Kurzbeiträge in Portalen und Periodika, die besonders dem Transfer von Wissen ins Handlungsfeld der Erwachsenen- und Weiterbildung dienen.

### > SYSTEM UND POLITIK

#### Monografien

- Echarti, N., Koscheck, S., Martin, A. & Ohly, H. (2023). *Weiterbildungsmarkt im Wandel: Ergebnisse der wbmonitor-Umfrage 2022*. Bundesinstitut für Berufsbildung. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0035-1077-0>
- Münchhausen, G., Reichart, E., Müller, N., Gerhards, P. & Echarti, N. (2023). *Integrierte Weiterbildungsberichterstattung – Aufbau einer systematischen Berichterstattung zur beruflichen Weiterbildung (iWBBel): Projektendbericht*. Verlag Barbara Budrich. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0035-1047-0>

#### Einzelbeiträge in Sammelwerken

- Echarti, N. & Koscheck, S. (2023). Themenschwerpunkt „Weiterbildungsmarkt im Wandel“. In Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.), *Datenreport zum Berufsbildungsbericht 2023: Informationen und Analysen zur Entwicklung der beruflichen Bildung* (S. 332–339). <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0035-1081-2>
- Echarti, N. & Reichart, E. (2023). Berufliche Weiterbildung an Volkshochschulen. In Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.), *Datenreport zum Berufsbildungsbericht 2023: Informationen und Analysen zur Entwicklung der beruflichen Bildung* (S. 340–343). <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0035-1081-2>
- Ioannidou, A. (2023). Internationale Forschung zur Erwachsenen- und Weiterbildung. In R. Arnold, E. Nuisl & J. Schrader (Hrsg.), *Wörterbuch Erwachsenen- und Weiterbildung* (3. Aufl., S. 229–232). Verlag Julius Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/wbeb2022-152>
- Koscheck, S. & Echarti, N. (2023). Weiterbildungsanbieter: Ergebnisse der wbmonitor-Umfrage 2022. In Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.), *Datenreport zum Berufsbildungsbericht 2023: Informationen und Analysen zur Entwicklung der beruflichen Bildung* (S. 321–332). <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0035-1081-2>
- Reichart, E. (2023). Weiterbildungsstatistik im Verbund. In Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.), *Datenreport zum Berufsbildungsbericht 2023: Informationen und Analysen zur Entwicklung der beruflichen Bildung* (S. 343–346). <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0035-1081-2>
- Schrader, J. (2023). Forschungsmethoden. In R. Arnold, E. Nuisl & J. Schrader (Hrsg.), *Wörterbuch Erwachsenen- und Weiterbildung* (3. Aufl., S. 166–169). Verlag Julius Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/wbeb2022-108>

#### Aufsätze in Zeitschriften und Sammelbänden mit Begutachtungssystem

- Fervers, L., Tobler, L., Knize, V., Christoph, B. & Jacob, M. (2023). Kids back to school – parents back to work? School and daycare opening and parents' employment in the early phase of the COVID-19 pandemic. *Journal of European Social Policy*, 33(3), 373–387. <https://doi.org/10.1177/09589287231176775>
- Kohl, J. & Martin, A. (2023). The effect of adult education on health-related behaviours. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 26(2), 525–549. <https://doi.org/10.1007/s11618-023-01145-z>

Schrader, J., Büchler, T. & Kohl, J. (2023). Rekrutierung von Lehrkräften durch Organisationen der Weiterbildung. *Zeitschrift für Weiterbildungsforschung*. Vorab-Onlinepublikation. <https://doi.org/10.1007/s40955-023-00267-5>

Werner, K. & Martin, A. (2023). Between precarity and professionalism: The effect of uncertainty on adult educators' participation in continuing education. *Zeitschrift für Weiterbildungsforschung*. Vorab-Onlinepublikation. <https://doi.org/10.1007/s40955-023-00255-9>

### Aufsätze in übrigen Zeitschriften

Büchler, T., Schmitz, L. & Weiß, T. (2023). Die Rekrutierung spezieller Populationen: Ein nicht zu unterschätzender Aufwand. *Lagemass*, (13), 33–35. [https://www.infas.de/wp-content/uploads/2023/10/infas\\_Lagemass\\_13\\_investieren.pdf](https://www.infas.de/wp-content/uploads/2023/10/infas_Lagemass_13_investieren.pdf)

Echarti, N. & Martin, A. (2023). Wirkungsorientierung in Weiterbildungsforschung und Bildungsberichterstattung. *Erwachsenenbildung*, 69(1), 4–7. <https://doi.org/10.13109/erbi.2023.69.1.4>

### Webdokumente, Arbeits- und Diskussionspapiere, Conference Paper

Ioannidou, A. (2023, 6. Dezember). Low skills and poor learning outcomes: Ask what your country (and your parents) can do for that. *EPALE*. <https://epale.ec.europa.eu/en/blog/low-skills-and-poor-learning-outcomes-ask-what-your-country-and-your-parents-can-do>

Müller, N., Münchhausen, G., Reichart, E., Echarti, N. & Gerhards, P. (2023). *Reformvorschläge für das Monitoring zur beruflichen Weiterbildung*. Bundesinstitut für Berufsbildung. [https://res.bibb.de/vet-repository\\_781838](https://res.bibb.de/vet-repository_781838)

## > ORGANISATION UND PROGRAMMPLANUNG

### Monografien

Rohs, M., Bernhard-Skala, C., Bonnes, J. & Koller, J. (2023). *Digitalisierung in der Erwachsenen- und Weiterbildung*. wbv.

### Einzelbeiträge in Sammelwerken

Dollhausen, K. (2023). „Erwachsenenpädagogische Organisationstheorie“ – ein Schlüsseltext für die erwachsenenpädagogische Organisationsforschung. In M. Ebner von Eschenbach, M. Schulze, C. Alexander & F. Schaller (Hrsg.), *Erwachsenenpädagogische Theoriebildung im Horizont gesellschaftlicher Transformationsprozesse: Relektüren zum Œuvre Ortfried Schaffters* (S. 155–161). Schneider Verlag Hohengehren.

Dollhausen, K. & Schuldt, H.-J. (2023). Organisation, Haushalt und Controlling in der Weiterbildung. In P. Krug & E. Nuisl (Hrsg.), *Praxishandbuch Weiterbildungsrecht* (S. 1–78). Wolters Kluwer.

Fleige, M. (2023). Perspektive: Programmplanende. In S. Robak, W. Gieseke, L. Heidemann, M. Fleige, C. Kühn, J. Preuß, S. Freide & A. Krueger (Hrsg.), *Wissenschaftliche berufliche Weiterbildung für Kunst und Kultur: Bildungssphäre für das künstlerisch-kulturelle Selbst: Entfalten. Platzieren. Gestalten* (S. 327–411). wbv. <https://doi.org/10.3278/9783763973316>

Fleige, M., Heidemann, L., Freide, S., Kühn, C. & Helmig, M. (2023). Methodischer Zugang: Bildungsmanagement, Programmplanende, Kursleitende und Teilnehmende. In S. Robak, W. Gieseke, L. Heidemann, M. Fleige, C. Kühn, J. Preuß, S. Freide & A. Krueger (Hrsg.), *Wissenschaftliche berufliche Weiterbildung für Kunst und Kultur: Bildungssphäre für das künstlerisch-kulturelle Selbst: Entfalten. Platzieren. Gestalten* (S. 161–185). wbv. <https://doi.org/10.3278/9783763973316>

Freide, S., Helmig, M. & Fleige, M. (2023). Perspektive: Kursleitende. In S. Robak, W. Gieseke, L. Heidemann, M. Fleige, C. Kühn, J. Preuß, S. Freide & A. Krueger (Hrsg.), *Wissenschaftliche berufliche Weiterbildung für Kunst und Kultur: Bildungssphäre für das künstlerisch-kulturelle Selbst: Entfalten. Platzieren. Gestalten* (S. 413–430). wbv. <https://doi.org/10.3278/9783763973316>

Käpplinger, B., Robak, S. & Fleige, M. (2023). Programmforschung. In R. Arnold, E. Nuisl & J. Schrader (Hrsg.), *Wörterbuch Erwachsenen- und Weiterbildung* (3. Aufl., S. 346–348). Verlag Julius Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/wbeb2022-234>

Robak, S., Gieseke, W., Fleige, M., Heidemann, L., Kühn, C., Krueger, A., Freide, S. & Preuß, J. (2023). Fallanalyse in Perspektivverschränkung. In S. Robak, W. Gieseke, L. Heidemann, M. Fleige, C. Kühn, J. Preuß, S. Freide & A. Krueger (Hrsg.), *Wissenschaftliche berufliche Weiterbildung für Kunst und Kultur: Bildungssphäre für das künstlerisch-kulturelle Selbst: Entfalten. Platzieren. Gestalten* (S. 141–160). wbv. <https://doi.org/10.3278/9783763973316>

Robak, S., Heidemann, L., Gieseke, W. & Fleige, M. (2023). Einführung: Eine bildungswissenschaftliche Sicht auf den Kunst- und Kultur-Bereich. In S. Robak, W. Gieseke, L. Heidemann, M. Fleige, C. Kühn, J. Preuß, S. Freide & A. Krueger (Hrsg.), *Wissenschaftliche berufliche Weiterbildung für Kunst und Kultur: Bildungssphäre für das künstlerisch-kulturelle Selbst: Entfalten. Platzieren. Gestalten* (S. 9–25). wbv. <https://doi.org/10.3278/9783763973316>

Schrader, J. & Schlutz, E. (2023). Bildung – Allgemeinbildung. In R. Arnold, E. Nuisl & J. Schrader (Hrsg.), *Wörterbuch Erwachsenen- und Weiterbildung* (3. Aufl., S. 55–58). Verlag Julius Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/wbeb2022-034>

### Aufsätze in Zeitschriften und Sammelbänden mit Begutachtungssystem

Bernhard-Skala, C., Sonnenmoser, A. & Tombeil, A.-S. (2023). Digitale Plattformen als Enabler für hybriden Wissenstransfer. Das Entwicklungsprojekt Connect & Collect als Beispiel aus der Arbeitsforschung. In J. Schuster, J. Hugo, N. Bremm, N. Kolleck & E. Zala-Mezö (Hrsg.), *Wissensproduktion, Wissensmobilisierung und Wissenstransfer: Chancen und Grenzen der Entwicklung von Wissenschaft und Praxis* (S. 143–158). Verlag Barbara Budrich. <https://doi.org/10.3224/84742717>

Buddeberg, K., Mania, E., Schrader, J. & Tröster, M. (2023). Finanzielle Grundbildung gering literalisierter Erwachsener – exemplarische Analyse der Nutzung von Online-Banking. In A. Grotlüschen, K. Buddeberg & H. Solga (Hrsg.), *Interdisziplinäre Analysen zur LEO - Studie 2018 – Leben mit geringer Literalität: Vertiefende Erkenntnisse zur Rolle des Lesens und Schreibens im Erwachsenenalter* (S. 65–92). Springer VS. [https://doi.org/10.1007/978-3-658-38873-7\\_4](https://doi.org/10.1007/978-3-658-38873-7_4)

- Dollhausen, K. (2023). Die Rolle der Hochschulweiterbildung in regionalen Transformationsprozessen: Anmerkungen zu einem Forschungsdesiderat. *Zeitschrift Hochschule und Weiterbildung*, (1), 10–17. <https://doi.org/10.11576/zhwb-6558>
- Fliegener, L. & Ghadiri-Mohajerzad, H. (2023). Krisenfeste (digitale) Teilhabemöglichkeiten für Geringqualifizierte? Rekonstruktion von Anbieter- und Angebotsstrukturen in der beschleunigten Digitalisierung aus Sicht der Weiterbildungsverbände. In M. Ebner von Eschenbach, B. Käßlinger, M. Kondratjuk, K. Kraus, M. Rohs, B. Niemeyer & F. Bellinger (Hrsg.), *Re-Konstruktionen – Krisenthematisierungen in der Erwachsenenbildung* (S. 115–126). Verlag Barbara Budrich. <https://doi.org/10.3224/84742746>
- Jenner, A. (2023). Ein Mapping Review zu Qualität in Organisationen der Weiterbildung. Perspektiven für die Erforschung organisationsinterner Koordinationsprozesse bei der Entwicklung von Qualität. *Zeitschrift für Weiterbildungsforschung*. Vorab-Onlinepublikation. <https://doi.org/10.1007/s40955-023-00258-6>
- Mazarakis, A., Bernhard-Skala, C., Braun, M. & Peters, I. (2023). What is critical for human-centered AI at work? – Toward an interdisciplinary theory. *Frontiers in Artificial Intelligence*, 6. <https://doi.org/10.3389/frai.2023.1257057>
- Robak, S., Gieseke, W., Fleige, M., Heidemann, L., Kühn, C., Freide, S. & Preuß, J. (2022). Programm- und Angebotsentwicklung für die Weiterbildung von Tätigen in den Handlungsfeldern der Kunst und Kultur. *Der pädagogische Blick*, 30(2), 96–109.

### Aufsätze in übrigen Zeitschriften

- Dollhausen, K., Schrader, J. & Schmidt-Hertha, B. (2023). Editorial. *Zeitschrift für Weiterbildungsforschung*, 46(1), 1–7. <https://doi.org/10.1007/s40955-023-00248-8>
- Fleige, M. (2023). Musikalische Erwachsenenbildung: Reflexion aus erwachsenenbildungswissenschaftlicher Sicht. *Erwachsenenbildung*, 69(2), 52–57. <https://doi.org/10.13109/erbi.2023.69.2.52>
- Fliegener, L., Ghadiri-Mohajerzad, H. & Bernhard-Skala, C. (2023). Ungewohnte Wege und neue Lernsettings: Digitale Angebotsperspektiven für gering qualifizierte Menschen. *Forum Erwachsenenbildung*, 56(4), 29–32. <https://www.waxmann.com/artikelART105519>
- Mania, E. (2022). Lebensweltorientierung in Sozialraumansätzen: Ein ganzheitlicher Blick auf Adressatinnen und Adressaten von Bildungsangeboten. *weiter bilden*, 29(4), 22–25. <https://doi.org/10.3278/WBDIE2204W006>
- Mania, E., Wagner, F., Schmitz, M. & Schröter, H. (2023). Das Projekt EIBE: ein Beratungs- und Qualifizierungskonzept für die Alphabetisierungsarbeit. *Erwachsenenbildung*, 69(4), 160–163. <https://doi.org/10.13109/erbi.2023.69.4.160>
- Thöne-Geyer, B. (2023). Bildungsangebote im Kontext von „Sterben und Tod“ an Volkshochschulen: Eine explorative Untersuchung mit dem digitalen VHS-Programmarchiv. *Volkshochschulen in Berlin*, (1), 39–47. <https://www.vhs-foerderungsgesellschaft-berlin.de/wp-content/uploads/2023/07/Journal-2023.pdf>
- Wahl, J., Thöne-Geyer, B. & Rummler, K. (2022). Schlaglichter auf Ent|gren|zungen professioneller sozialer und pädagogischer Arbeit [Editorial]. *Der pädagogische Blick*, 30(4), 207–209.

### Herausgeberschaft Sammelwerke

- Arnold, R., Nuissl, E. & Schrader, J. (Hrsg.). (2023). *Wörterbuch Erwachsenen- und Weiterbildung* (3., vollständig überarbeitete Aufl.). Verlag Julius Klinkhardt. <https://doi.org/10.36198/9783838587431>
- Robak, S., Gieseke, W., Heidemann, L., Fleige, M., Kühn, C., Preuß, J., Freide, S. & Krueger, A. (Hrsg.). (2023). *Wissenschaftliche berufliche Weiterbildung für Kunst und Kultur: Bildungssphäre für das künstlerisch-kulturelle Selbst: Entfalten. Platzieren. Gestalten*. wbv. <https://doi.org/10.3278/9783763973316>

### Herausgeberschaft Zeitschriften

- Dollhausen, K., Schrader, J. & Schmidt-Hertha, B. (Hrsg.). (2023). Educational Governance und Leadership in Weiterbildungsorganisationen [Themenheft]. *Zeitschrift für Weiterbildungsforschung*, 46(1). <https://link.springer.com/journal/40955/volumes-and-issues/46-1>
- [Thöne-Geyer, B., Aschenberger, K. F. & Kil, M. (Hrsg.). (2023). Bildung für Ältere und Bildung für das Altern [Themenheft]. *Der pädagogische Blick*, 31(1).
- [Wahl, J., Thöne-Geyer, B. & Rummler, K. (Hrsg.). (2022). ENT|GREN|ZUNGEN: Aktuelle Trends und Herausforderungen professioneller sozialer und pädagogischer Arbeit [Themenheft]. *Der pädagogische Blick*, 30(4).

### Webdokumente, Arbeits- und Diskussionspapiere, Conference Paper

- Winkens, M. (2023). *Akteure, Akteurkonstellationen und deren Bedeutung in Konzepten der Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener: Eine Dokumentenanalyse*. DIE. <https://doi.org/10.58000/SZ56-9E22>

## > LEHREN, LERNEN, BERATEN

### Einzelbeiträge in Sammelwerken

- Bar-Kochva, I., Schröter, H. & Schrader, J. (2023). Sprachliche Bildung im Erwachsenenalter. In M. Becker-Mrotzek, I. Gogolin, H.-J. Roth & P. Stanat (Hrsg.), *Grundlagen der sprachlichen Bildung* (S. 233–244). Waxmann. <https://doi.org/10.31244/9783830997757>
- Bosche, B. & Strauch, A. (2023). Qualitative Verfahren der Kompetenzanerkennung zu Validierungszwecken – theoretische Einordnung und Praxisbeispiele. In M. Schmid (Hrsg.), *Handbuch Validierung non-formal und informell erworbener Kompetenzen: Disziplinäre, theoretische und konzeptionelle Zugänge* (S. 287–306). wbv. <https://doi.org/10.3278/9783763971657>
- Damm, A. (2023). Berufliches Selbstverständnis von Seiteneinsteigenden in den Lehrer:innenberuf. In D. Behrens, M. Forell, T.-S. Idel & S. Pauling (Hrsg.), *Lehrkräftebildung in der Bedarfskrise: Programme – Positionierungen – Empirie* (S. 315–330). Verlag Julius Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/6034>

- Hinzke, J.-H., Bauer, T., Damm, A., Kowalski, M. & Matthes, D. (2023). Dokumentarische Schulforschung. Einleitende Rahmung einer Forschungsrichtung. In J.-H. Hinzke, T. Bauer, A. Damm, M. Kowalski & D. Matthes (Hrsg.), *Dokumentarische Schulforschung: Schwerpunkte: Schulentwicklung – Schulkultur – Schule als Organisation* (S. 13–39). Verlag Julius Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/6022-02>
- Hinzke, J.-H., Boldt, V.-P. & Damm, A. (2023). Ungewissheit als ‚Treiber‘ von Professionalisierungsprozessen? Interpretationen von Gruppendiskussionen mit Lehramtsstudierenden zu Beginn von Veranstaltungen forschenden Lernens. In J.-H. Hinzke & M. Keller-Schneider (Hrsg.), *Professionalität und Professionalisierung von Lehrpersonen: Perspektiven, theoretische Rahmungen und empirische Zugänge* (S. 73–93). Verlag Julius Klinkhardt. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0111-pedocs-283100>
- Hinzke, J.-H., Pallesen, H., Bauer, T., Damm, A., Geber, G. & Matthes, D. (2023). Initiation eines Forschungsprogramms Dokumentarische Schulforschung. In J.-H. Hinzke, T. Bauer, A. Damm, M. Kowalski & D. Matthes (Hrsg.), *Dokumentarische Schulforschung: Schwerpunkte: Schulentwicklung – Schulkultur – Schule als Organisation* (S. 43–63). Verlag Julius Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/6022-03>
- Lattke, S. (2023). Europäische Erwachsenenbildung. In R. Arnold, E. Nüssel & J. Schrader (Hrsg.), *Wörterbuch Erwachsenen- und Weiterbildung* (3. Aufl., S. 134–137). Verlag Julius Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/wbeb2022-087>
- Matthes, D., Bauer, T., Damm, A., Hinzke, J.-H. & Kowalski, M. (2023). Schwerpunkte, Leerstellen und Desiderate einer Dokumentarischen Schulforschung – (Zwischen-) Fazit und Perspektivangebote zur Weiterentwicklung der Forschungsrichtung. In J.-H. Hinzke, T. Bauer, A. Damm, M. Kowalski & D. Matthes (Hrsg.), *Dokumentarische Schulforschung: Schwerpunkte: Schulentwicklung – Schulkultur – Schule als Organisation* (S. 333–358). Verlag Julius Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/6022-17>
- Platz, L. & Bonnes, C. (2023). Ökonomische Bildung für nachhaltige Entwicklung durch Serious Games. In T. Brahm & C. Wiepcke (Hrsg.), *Handbuch digitale Instrumente der Ökonomischen Bildung* (S. 241–254). Wochenschau Verlag. <https://doi.org/10.46499/1892>

### Aufsätze in Zeitschriften und Sammelbänden mit Begutachtungssystem

- Bar-Kochva, I., Vágvölgyi, R., Schrader, J. & Nuerk, H.-C. (2023). Oral language comprehension of young adults with low-level reading comprehension. *Frontiers in Psychology*, 14, Artikel 1176244. <https://doi.org/10.3389/fpsyg.2023.1176244>
- Barth, D., Bonnes, C. & Hochholding, S. (2023). Transferförderung durch Lehrende in Soft Skills und Hard Skills Weiterbildungen. *Zeitschrift für Weiterbildungsforschung*, 46(2), 233–251. <https://doi.org/10.1007/s40955-023-00249-7>
- Bonnes, J. & Bonnes, C. (2023). Herausforderungen der digitalen Transformation für Organisationsentwicklung und Professionalisierung. Volkshochschulen in Baden-Württemberg während der Covid-19-Pandemie. In M. Ebner von Eschenbach, B. Käpplinger, M. Kondratjuk, K. Kraus, M. Rohs, B. Niemeyer & F. Bellinger (Hrsg.), *Re-Konstruktionen – Krisenthematisierungen in der Erwachsenenbildung* (S. 103–114). Verlag Barbara Budrich. <https://doi.org/10.3224/84742746>
- Bosche, B. & Strauch, A. (2023). Ergebnisse einer Evaluationsstudie zur Nutzung des GRETA-PortfolioPlus: Professionalitätsförderliche Effekte einer Kompetenzanerkennung. *Weiterbildung*, 34(6), 34–37.

- Decker, D. & Merkt, M. (2023). *Do a pedagogical agent's clothing and an animated video's setting affect learning?* *Frontiers in Psychology*, 14, Artikel 1205338. <https://doi.org/10.3389/fpsyg.2023.1205338>
- Kholin, M. & Kupka, K. (2023). Binnendifferenzierung in der sprachlichen Grundbildung digital gestalten am Beispiel von KANSAS, einer innovativen Suchmaschine für authentische Lehr-/Lernertexte. In D. Newiak, J. Romppel & A. Martin (Hrsg.), *Digitale Bildung jetzt! Innovative Konzepte zur Digitalisierung von Lernen und Lehre* (S. 61–73). Springer VS. [https://doi.org/10.1007/978-3-658-40845-9\\_4](https://doi.org/10.1007/978-3-658-40845-9_4)
- Lenski, S. & Großschedl, J. (2023). Emotional design pictures: Pleasant but too weak to evoke arousal and attract attention? *Frontiers in Psychology*, 13, Artikel 966287. <https://doi.org/10.3389/fpsyg.2022.966287>
- Maué, E., Goller, M., Bonnes, C. & Kärner, T. (2023). Between trust and ambivalence: How does trainee teachers' perception of the relationship with their mentors explain how trainee teachers experience their work? *Vocations and Learning*. Vorab-Onlinepublikation. <https://doi.org/10.1007/s12186-023-09340-z>
- Mayer, N., Jambor-Fahlen, S. & Kholin, M. (2023). Einstellungen von Lehrpersonen zu digitalen Medien und die effektive Nutzung einer Suchmaschine (KANSAS). *Lernen und Lernstörungen*, 12(2), 95–106. <https://doi.org/10.1024/2235-0977/a000396>
- Sondermann, C. & Merkt, M. (2023). What is the effect of talking heads in educational videos with different types of narrated slides? *Contemporary Educational Psychology*, 74, Artikel 102207. <https://doi.org/10.1016/j.cedpsych.2023.102207>

### Aufsätze in übrigen Zeitschriften

- Kupka, K. & Kholin, M. (2023). Offres d'apprentissage individualisées dans l'alphabétisation et la formation élémentaire – Comment les apprenants et les enseignant-e-s peuvent tirer profit de matériel pour l'apprentissage de la langue, dont la sélection a été assistée par la technologie. *Education Permanente*, (1), 55–66. <https://www.ep-web.ch/fr/article/offres-dapprentissage-individualisees-dans-lalphabetisation-et-la-formation-elementaire-comment-les-apprenants-et-les-enseignantes-peuvent-tirer-profit-de-materiel-pour-lapprentissage-de-la-langue-dont-la-selection-a-ete-assistee-par-la-technologie>
- Schrader, J. & Goeze, A. (2023). Ambiguität in Lehr-Lernprozessen: Die Bedeutung von Ambiguitätstoleranz für Lehrkräfte. *weiter bilden*, 30(4), 19–22. <http://www.die-bonn.de/id/41945>

### Herausgeberschaft Sammelwerke

- Hinzke, J.-H., Bauer, T., Damm, A., Kowalski, M. & Matthes, D. (Hrsg.). (2023). *Dokumentarische Schulforschung: Schwerpunkte: Schulentwicklung – Schulkultur – Schule als Organisation*. Verlag Julius Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/6022>

### Webdokumente, Arbeits- und Diskussionspapiere, Conference Paper

- Kholin, M. [2023, 08. September]. *KANSAS-Workshop für Lehrkräfte: Konzeption und Evaluation*. DIE. <https://www.die-bonn.de/docs/Konzeption%20und%20Evaluation%20KANSAS-Workshop%20f%C3%BCr%20Lehrkr%C3%A4fte.pdf>
- Pähler, S. & Kholin, M. (2023, 11. Juli). *KANSAS: Die kompetenzadaptive, nutzerorientierte Suchmaschine für authentische Sprachlernertexte: Manual*. <https://kansas-suche.de/kansas/manual.pdf>

## > WISSENSTRANSFER

### Monografien

Lindermeir, M. & Jordanoski, G. (2023). *ProfilPASS für Frauen - We can do it! Stärken kennen, Stärken nutzen*. Deutsches Institut für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen. <https://hope.profilpass-international.eu/files/profilpass-fuer-frauen.pdf>

### Aufsätze in Zeitschriften und Sammelbänden mit Begutachtungssystem

Brandt, P., Kilian, L. & Biel, C. (2023). Transparenz als ein Vertrauensaspekt - zu wenig und doch zu viel: Gelingensbedingungen der Nationalen Bildungsplattform. *Weiterbildung*, 34(2), 35–37. [https://weiterbildung-zeitschrift.de/wp-content/uploads/2023/05/Seiten35bis37-aus-WB\\_2023\\_02.pdf](https://weiterbildung-zeitschrift.de/wp-content/uploads/2023/05/Seiten35bis37-aus-WB_2023_02.pdf)

Digel, S., Krause, T. & Biel, C. (2023). Enabling individualized and adaptive learning: The value of an AI-based recommender system for users of adult and continuing education platforms. In N. Wang, G. Rebolledo-Mendez, V. Dimitrova, N. Matsuda & O. C. Santos (Hrsg.), *Communications in computer and information science: Bd. 1831. Artificial intelligence in education: Posters and late breaking results, workshops and tutorials, industry and innovation tracks, practitioners, doctoral consortium and blue sky* (S. 797–803). Springer. [https://doi.org/10.1007/978-3-031-36336-8\\_121](https://doi.org/10.1007/978-3-031-36336-8_121)

Digel, S., Sari, D. & Biel, C. (2023). Lehrkompetenz berufsbegleitend weiterentwickeln: Nutzen vernetzter Weiterbildungsplattformen aus Sicht der Lehrenden. *Weiterbildung*, 34(6), 12–16.

Heinemann, A., Koschorreck, J., Wilmers, A., Sander, P. & Leber, J. (2023). Potenziale und Herausforderungen von Forschungssynthesen im Kontext der Digitalisierung im Bildungsbereich am Beispiel des Critical Reviews. *MedienPädagogik*, (54), 79–102. <https://doi.org/10.21240/mpaed/54/2023.08.13.X>

Wilmers, A., Gundermann, A., Hähn, K., Irle, G., Koschorreck, J., Nieding, I., Ratermann-Busse, M., Waffner, B., Anda, C. & Keller, C. (2023). Kompetenzen des pädagogischen Personals in der digitalen Welt: Eine vergleichende Übersicht zum Forschungsstand in verschiedenen Bildungsbereichen. In K. Scheiter & I. Gogolin (Hrsg.), *Bildung für eine digitale Zukunft* (S. 293–315). Springer VS. [https://doi.org/10.1007/978-3-658-37895-0\\_12](https://doi.org/10.1007/978-3-658-37895-0_12)

### Aufsätze in übrigen Zeitschriften

Bett, K., Miedlich, H., Sauter, W. & Rohwerder, J. (2023). „Blended Learning ist eine Übergangsphase.“ *weiter bilden* spricht mit Katja Bett, Heiko Miedlich und Werner Sauter. *weiter bilden*, 30(1), 14–18. <https://doi.org/10.3278/WBDIE2301W004>

Birwer, J., Cano, M., Michels, D. & Rohwerder, J. (2023). „Man muss BNE so verändern, dass es zu den Lebenswelten der Menschen passt.“ *weiter bilden* spricht mit Janine Birwer, Marcela Cano und Dennis Michels. *weiter bilden*, 30(2), 36–39. <http://www.die-bonn.de/id/41806>

Brandt, P. (2022). Stabilisieren und Irritieren: Bewährte Theorie-Antworten für heutige Probleme mit Lebensweltorientierung. *weiter bilden*, 29(4), 26–29. <https://doi.org/10.3278/WBDIE2204W007>

Brandt, P. (2023). Auf dem Weg zur Nationalen Bildungsplattform: Interoperabilität als Grundprinzip. *Erwachsenenbildung*, 69(3), 127–129. <https://doi.org/10.13109/erbi.2023.69.3.127>

Brandt, P. (2023). Zwischen „Behinderungen“ und „Enthinderung“: Inklusive Erwachsenenbildung im Spiegel dreier Zeitschriftenausgaben. *Erwachsenenbildung und Behinderung*, 34(1–2), 10–16.

Heinemann, A. M. B. & Rohwerder, J. (2023). „Je weniger wir in der Migrationsgesellschaft von Kulturen sprechen, umso besser.“ *weiter bilden* spricht mit Alisha Heinemann. *weiter bilden*, 30(3), 14–18. <http://www.die-bonn.de/id/41896>

Herbrik, R., Holzer, D. & Rohwerder, J. (2022). „Es fällt schwer, wenn man zurückgewiesen wird.“ *weiter bilden* spricht mit Regine Herbrik und Daniela Holzer. *weiter bilden*, 29(4), 14–17.

Jordanoski, G. & Raven, K. (2023). Barrierefreier ProfilPASS in Leichter Sprache: Kompetenzorientierte Beratung für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen. *dvb forum*, 62(2), 58–61. <https://www.wbv.de/shop/Barrierefreier-ProfilPASS-in-Leichter-Sprache-DVB2302W012>

Kilian, L. & Biel, C. (2023). Vergleichbarkeit, Transparenz und erhöhte Qualität? Chancen und Herausforderungen der Nationalen Bildungsplattform für die Erwachsenen- und Weiterbildung. *weiter bilden*, 30(3), 52–56. <http://www.die-bonn.de/id/41901>

Pielorz, M. & Werquin, P. (2023). Career guidance and recognition of prior learning: A proposed model. *Prior Learning Assessment Inside Out*, (Sonderheft). <https://www.plaio.org/index.php/home/article/view/234>

Rieckmann, M. & Rohwerder, J. (2023). „Den Lernenden muss verdeutlicht werden, dass die Zukunft gestaltbar ist!“ *weiter bilden* spricht mit Marco Rieckmann. *weiter bilden*, 30(2), 14–18. <http://www.die-bonn.de/id/41801>

Rohwerder, J. (2023). Von Dreadlocks und Indianern: Das Problem kultureller Aneignung. *weiter bilden*, 30(3), 32–36. <http://www.die-bonn.de/id/41900>

Soeffner, H.-G. & Rohwerder, J. (2023). „In einer Gesellschaft wie unserer gibt es einen ›Zwang zur Häresie‹.“ *weiter bilden* spricht mit Hans-Georg Soeffner. *weiter bilden*, 30(4), 14–18. <http://www.die-bonn.de/id/41944>

### Webdokumente, Arbeits- und Diskussionspapiere, Conference Paper

Bliss, C. (2023). *Bildung für nachhaltige Entwicklung*. DIE. <https://doi.org/10.58000/a70r-dv53>

Kilian, L. (2023, 17. März). Fest, flüssig, überflüssig? Wissen und Bildung im Zeitalter künstlicher Intelligenz. *wb-web*. <https://wb-web.de/aktuelles/fest-fluessig-ueberfluessig-wissen-und-bildung-im-zeitalter-kuenstlicher-intelligenz.html>

Kilian, L. & Biel, C. (2023). *Chancen und Herausforderungen der Nationalen Bildungsplattform aus Perspektive potenzieller Nutzender in der Erwachsenen- und Weiterbildung*. DIE. <https://doi.org/10.58000/erxn-yf33>

Witt, S. (2023, 13. November). Ohne Kultur keine Nachhaltigkeit. *wb-web*. <https://wb-web.de/material/arbeitsfeld/ohne-kultur-keine-nachhaltigkeit.html>

Witt, S. (2023, 22. Mai). Prompting - Formuliere die perfekte Frage. *wb-web*. <https://wb-web.de/aktuelles/prompting-formuliere-die-perfekte-frage.html>

Witt, S. (2023, 31. Januar). ChatGPT - Licht und Schatten. *wb-web*. <https://wb-web.de/aktuelles/chatgpt-licht-und-schatten.html>

## > FORSCHUNGSINFRASTRUKTUREN

### Monografien

Horn, H., Lux, T. & Christ, J. (Hrsg.). (2023). *Weiterbildungsstatistik im Verbund: Ergebnisse für das Berichtsjahr 2020*. wbv Media. <https://doi.org/10.3278/85/0028w>

Ortmanns, V., Huntemann, H., Lux, T. & Bachem, A. (2023). *Volkshochschul-Statistik: 60. Folge, Berichtsjahr 2021*. wbv. <https://doi.org/10.3278/173514>

### Aufsätze in Zeitschriften und Sammelbänden mit Begutachtungssystem

Huff, M. & Bongartz, E. C. (2023). Low research-data availability in educational-psychology journals: No indication of effective research-data policies. *Advances in Methods and Practices in Psychological Science*, 6(1). <https://doi.org/10.1177/25152459231156419>

### Webdokumente, Arbeits- und Diskussionspapiere, Conference Paper

Enderle, I. (2023). *Veröffentlichung von Bildungsmaterialien in der Produktdatenbank Alphabetisierung und Grundbildung (PAG): Ein Leitfaden für Publizierende*. DIE. <https://doi.org/10.58000/1frm-1995>

Schneider, S., Chincarini, E., Liebau, E., Ortmanns, V., Pagel, L. & Schönmoser, C. (2023). *Die Messung von Bildung bei Migrantinnen und Migranten in Umfragen*. GESIS. [https://doi.org/10.15465/gesis-sg\\_040](https://doi.org/10.15465/gesis-sg_040)

Schneider, S., Ortmanns, V., Palm, L., Partsch, M. V. & Müller, S. (2023, 22. Dezember). *Soziodemographische Standardvariablen zur Output-Harmonisierung von Umfragedaten: Hintergrund und Validierungsergebnisse*. KonsortSWD. <https://doi.org/10.5281/zenodo.10391296>

Schneider, S., Palm, L., Ortmanns, V. & Müller, S. (2023). *Soziodemographische Standard-items und -variablen: Familienstand, Kohabitation, Zusammenleben mit Partner\*in*. GESIS. <https://doi.org/10.6102/zis334>

## IMPRESSUM

© DIE 2024

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung  
Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e. V. (DIE)

Heinemannstraße 12 - 14

53175 Bonn

Telefon: +49 228 3294-0

Telefax: +49 228 3294-399

E-Mail: [info@die-bonn.de](mailto:info@die-bonn.de)

 [www.die-bonn.de](http://www.die-bonn.de)

 [twitter.com/DIE\\_Bonn](https://twitter.com/DIE_Bonn)

 [facebook.com/diebonn.de](https://facebook.com/diebonn.de)

 [linkedin.com/company/deutsches-institut-fuer-erwachsenenbildung](https://linkedin.com/company/deutsches-institut-fuer-erwachsenenbildung)

 [youtube.com/channel/UC1MlpqRr-g6wGKOG5d8t8KA](https://youtube.com/channel/UC1MlpqRr-g6wGKOG5d8t8KA)

## HERAUSGEBER

Prof. Dr. Josef Schrader

## REDAKTION

Beate Beyer-Paulick

## GESTALTUNG

Medienarchitekten Bonn,

Eva Josat

## DRUCK

Printzipia

## FOTONACHWEISE

Cover, S. 4, S. 8, S. 9, S. 10, S. 12, S. 13, S. 14, S. 16, S. 18, S. 30, S. 33, S. 35, S. 36: alle Sandra Seifen/DIE; S. 11: Marcelo Parreira do Amaral; S. 15: Eva Revolve/Kompetenzverbund lernen:digital; S. 19: AdobeStock; S. 20: Alexandra Iannidou/DIE

Funding Statement zu Projekt CLEAR S. 11/S. 24



This project has received funding from the European Union's Horizon Europe research and innovation funding programme under Grant Agreement No. 101061155.

**Die**

[www.die-bonn.de](http://www.die-bonn.de)